

Nummer **15-001311-PR01** (SP-B01-UZ02-de-03)

Gültigkeit Die Gültigkeit dieses ift-Systempasses ist an die Gültigkeit des ift-Konformitätszertifikates Nr. 181SG 7612120-1 gebunden.



Auftraggeber (Systemgeber) SCHÜCO International KG
Karolinenstr. 1-15
33609 Bielefeld
Deutschland

SCHÜCO

System / Systemvarianten FWS 50 / FWS 50.HI / FWS 50.SI / FWS 50.SI Green / FWS 50 S / FWS 50 S.HI / FWS 50 S.SI

Produktfamilien Pfosten-Riegel-Fassade

Rahmenmaterial Aluminium

Leistungseigenschaften (nach EN 13830:2003 Anhang ZA.1)

Eigenschaften	Brandverhalten	Feuerwiderstand	Brandausbreitung	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Eigenlast	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit
Klasse / Wert	npd*)	npd*)	npd*)	bis RE ₁₂₀₀	npd*)	**)	bis I5 / E5
Eigenschaften	Temperaturwechselbeständigkeit	Widerstand gegen Horizontallasten	Luftdurchlässigkeit	Wasserdampfdurchlässigkeit	Wärmedurchgang	Luftschalldämmung	Dauerhaftigkeit
Klasse / Wert	npd*)	npd*)	bis AE	npd*)	$U_{cw} \leq 0,80$ W/(m²K)	$R_w(C; C_{tr})$ bis 48 (-1; -3) dB	***)

weitere Eigenschaften / Nachweise

Eigenschaften	Dynamische Schlagregenprüfung nach EN 13050	Pfosten-Riegel-Verbindungen	Klemmverbindungen	Einbruchhemmung	Blitzschutz	Durchschusshemmung	Pendelschlagversuche
Klasse / Wert	kein Wassereintritt ****)	abZ ETA	abZ	bis RC 3	bis N	bis FB4 NS	bis Kategorie A

*) Objektbezogener Nachweis – wenn erforderlich

**) Zulässige Last (in kN/m²) Druck +2,0; Sog -2,0 erhöhte Last (in kN/m²) Druck +3,0; Sog -3,0

***) Wartungsanweisung gemäß EN 13830:2003-09, Anhang B

****) kein Wassereintritt bei p_{min} 250 Pa / p_{max} 750 Pa

ift Rosenheim

14.09.2022



Dirk Köberle, Dipl.-Ing. (FH)
Projektingenieur
Zertifizierungs- & Überwachungsstelle



Michael Breckl-Stock, M.Eng, MBA
Stv. Prüfstellenleiter
Bauteilprüfung

Grundlagen

EN 13830:2003-09
Vorhangfassaden-
Produktnorm
ift-Zertifizierungsprogramm
für Systemgeber von Fenstern und Außentüren nach EN 14351-1:2006 + A2:2016 sowie Vorhangfassaden nach EN 13830:2003 (QM 320SG)
ift-Zertifizierungs- und Überwachungsvertrag Nr. 181SG 7612120
Systemunterlagen des Systemgebers
Ersetzt ift-Systempass 15-001311-PR01 (SP-B01-UZ02-de-01) vom 06.04.2016.

Verwendungshinweis

Der ift-Systempass zeigt die generelle Leistungsfähigkeit der bezeichneten Produktfamilien gemäß den Vorgaben der Produktnorm. Die Werte / Klassen beziehen sich jeweils auf den in den Einzelnachweisen beschriebenen Gegenstand und den definierten Anwendungsbereich.

Für die Anwendung der Leistungseigenschaften gelten die nationalen baurechtlichen Bestimmungen sowie die vertraglichen Vereinbarungen.

Dieser Systempass kann vom Hersteller zur Erstellung der Leistungserklärung entsprechend der Bauproduktenverordnung 305/2011/EU verwendet werden und dient zur Erlangung des ift-Konformitätszertifikates, das die Konformität der Fertigprodukte und der werkseigenen Qualitätskontrolle durch eine regelmäßige Fremdüberwachung der Hersteller durch das ift Rosenheim dokumentiert.

Veröffentlichungshinweise

Es gelten die „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift Prüfdokumentationen“. Dieser Systempass darf nur vollständig veröffentlicht werden.


















Inhalt

Der Systempass umfasst insgesamt 29 Seiten:

1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften	2
2 Übersicht der Leistungen der einzelnen Produktfamilien	4
3 Systembeschreibung	17
4 Allgemeine Hinweise zum ift-Systempass	27
5 Besondere Verwendungshinweise	29

1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften

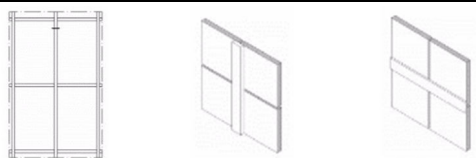








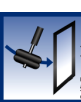






1.1 Zusammenfassung der Leistungseigenschaften nach EN 13830

Ab-schnitt	Symbol	Eigenschaften nach EN 13830	Produktfamilie	
				
			Pfosten-Riegel-Fassade 50 mm Ansichtsbreite	
			segmentiert	i a
			✓	✓
		Systemgrenzen		
		max. Feldrastermaß	3000 mm x 3550 mm	3240 mm x 6000 mm 6000 mm x 3240 mm
4.1		Widerstand gegen Windlast	zulässige Last $\pm 2,0 \text{ kN/m}^2$ / erhöhte Last $\pm 3,0 \text{ kN}$	zulässige Last $\pm 0,8 \text{ kN/m}^2$ / erhöhte Last $\pm 1,2 \text{ kN}$
4.2		Eigenlast	npd	
4.3		Stoßfestigkeit innen	bis I5	
		Stoßfestigkeit außen	bis E5	
4.4		Luftdurchlässigkeit	bis AE	
4.5		Schlagregendichtheit	bis RE 1200	bis RE 750
4.6		Luftschalldämmung	$R_w(C;Ctr)$ bis 48 (-1; -3) dB	
4.7		Wärmedurchgang	$U_{cw} \leq 0,80 \text{ W/(m}^2\text{K)}$	
4.8		Feuerwiderstand Integrität (E)	bis E 120 (i→o) (Teilausführung, nach EN 1364-4:2007)	
		Feuerwiderstand Integrität und Dämmung (EI)	bis EI 120 (i←o) (Teilausführung, nach EN 1364-4:2007)	
4.9		Brandverhalten	npd	
4.10		Brandausbreitung	npd	
4.11		Dauerhaftigkeit	Wartungsanweisung gemäß EN 13830, Anhang B	
4.12		Wasserdampfdurchlässigkeit	npd	
4.15		Temperaturwechselbeständigkeit	npd	
4.17		Widerstand gegen Horizontallasten	npd	
systemtechnische Voraussetzungen erfüllt für folgende Zertifizierungsstufe: (siehe ift-Zertifizierungsprogramm QM 329, Anlage 2)				

Anmerkung: Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen.

1.2 Leistungseigenschaften nach weiteren Normen / Regelwerken

Es wurden folgende weitere Leistungseigenschaften für diese Produktfamilie nachgewiesen:





Ab-schnitt	Symbol	Eigenschaften	Produktfamilie	
				
			Pfosten-Riegel-Fassade 50 mm Ansichtsbreite	
			 segmentiert	 a i
			✓	✓
-		Dynamische Schlagregenprüfung nach EN 13050	P_{min} 250 Pa / P_{max} 750 Pa	
-		Luftdurchlässigkeit nach CWCT, Section 5	PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa	
-		Schlagregendicht-heit – statisch, nach CWCT, Section 6	PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa	
-		Schlagregendicht-heit – dynamisch, mit Flugzeugmotor nach CWCT, Section 7	PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa	
-		Schlagregendicht-heit - Schlauchtest nach CWCT, Section 9	PASS	
-		Widerstand gegen Windlast nach CWCT, Section 11 und 12	PASS Höchstprüfdruck (Gebrauchstauglichkeit): ± 2400 Pa Höchstprüfdruck (Sicherheit): ± 3600 Pa	
-		Stoßfestigkeit nach CWCT, Section 15	External Impact - Safety Soft Body PASS Gewicht: 50 kg Fallhöhe: 950 mm	Internal Impact - Safety Soft Body- PASS Gewicht: 50 kg Fallhöhe: 950 mm
-		Pfosten-Riegel-Verbindungen (T-Verbindungen) für die Fassadenkonstruktionen	allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt vor ETA liegt vor (für T-Verbindungen in Kombination mit Glasträgern und Kreuzglasträgern)	
-		Klemmverbindungen für Fassadensysteme mit Pfosten- und Riegelprofilen aus Aluminium	allgemeine bauaufsichtliche Zulassung liegt vor	
-		Einbruchhemmung nach EN 1627	bis RC 3	
-		Blitzschutz	bis N	
-		Durchschusshem-mung nach EN 1522	bis FB4 NS	
-		Pendelschlag-versuche	bis Kategorie A	

Anmerkung: Die angegebenen Leistungseigenschaften repräsentieren die Produkteigenschaften der geprüften Probekörper. Die Möglichkeit der Kombination von Leistungseigenschaften ist im Einzelfall zu überprüfen.

2 Übersicht der Leistungen der einzelnen Produktfamilien

In den nachfolgenden Tabellen sind die wesentlichen Nachweise aufgeführt.

Tabelle 1: Nachweise
 Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Widerstandsfähigkeit gegen Windlast, Stoßfestigkeit

Produkt	Nachweis	Datum				
			Luftdurchlässigkeit	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 6050 mm x 7260 mm max. Feldrastermaß: 3000 mm x 3550 mm	24.08.2015	AE	statisch: RE 1200	zul. Last ± 2,0 kN/m²	I5 / E5
				dyna- misch: P_{min} 250 Pa P_{max} 750 Pa	erhöhte Last ± 3,0 kN/m²	
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50.HI	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 3050 mm x 3170 mm max. Feldrastermaß: 500 mm x 500 mm	24.08.2015	AE	statisch: RE 1200	zul. Last ± 2,0 kN/m²	I5 / E5
					erhöhte Last ± 3,0 kN/m²	
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI	Gutachtliche Stellungnahme 14-001595-PR01 ift Rosenheim max. Feldabmessung 3240 mm x 6000 mm 6000 mm x 3240 mm	14.12.2015	AE	statisch: RE 750	zul. Last ± 0,8 kN/m²	I5 / E5
				dyna- misch: P_{min} 250 Pa P_{max} 750 Pa	erhöhte Last ± 1,2 kN/m²	

Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50 S, FWS 50 S.HI, FWS 50 S.SI, FWS 50.SI Green	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim	16.01.2018	AE	statisch: RE 1200	zul. Last ± 2,0 kN/m²	I5 / E5
				dyna- misch: P_{min} 250 Pa P_{max} 750 Pa	erhöhte Last ± 3,0 kN/m²	

Anwendungsbereich: Alle Fassaden mit gleicher Ausbildung (z. B. Verschraubung von Andruckleisten, Verbindern, etc.) und gleichen Materialien bei geringeren oder gleichen Rastermaßen unter Einhaltung der Durchbiegungsbeschränkungen der Tragglieder (statischer Nachweis) oder gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 2: Nachweise nach CWCT
 Luftdurchlässigkeit (CWCT, Section 5)
 Schlagregendichtheit - statisch (CWCT, Section 6)
 Schlagregendichtheit – Dynamische Schlagregenprüfung mit Flugzeugmotor (CWCT, Section 7)
 Schlagregendichtheit – Schlauchtest (CWCT, Section 9)
 Widerstand gegen Windlast (CWCT, Section 11 and Section 12)
 Stoßfestigkeit (CWCT, Section 15)








Produkt	Nachweis	Datum				
			Luftdurchlässigkeit	Schlagregendichtheit	Widerstand gegen Windlast	Stoßfestigkeit
FWS 50	Prüfbericht DPP/R16398 WINTeCH Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 7200 mm x 8000 mm	23.11.2016	PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa	statisch: PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa	PASS Höchstprüfdruck (Gebrauchstauglichkeit): ± 2400 Pa Höchstprüfdruck (Sicherheit): ± 3600 Pa	External Impact - Safety Soft Body PASS Gewicht: 50 kg Fallhöhe: 950 mm
				dynamisch mit Flugzeugmotor: PASS Höchstprüfdruck: 600 Pa		Internal Impact - Safety Soft Body PASS Gewicht: 50 kg Fallhöhe: 950 mm
				Schlauchtest: PASS		

Tabelle 3: Nachweise Direkte Luftschalldämmung


Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	 Direkte Luftschalldämmung
Fassaden-Festelement, einteilig FWS 50	Prüfbericht 15-000241-PR02 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 1230 mm x 1480 mm	02.11.2015	Deckschale 110840 Verglasung 32 dB 4/12/4/12/4	$R_w (C; C_{tr}) = 32 (-1; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 35 dB 6/16/4	$R_w (C; C_{tr}) = 35 (-2; -5) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 36 dB 6/12/4/12/4	$R_w (C; C_{tr}) = 37 (-2; -5) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 39 dB 10/20/4	$R_w (C; C_{tr}) = 37 (-1; -5) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 39 dB 8/12/4/12/6	$R_w (C; C_{tr}) = 38 (-1; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 42 dB 8VSG/12/4/12/6	$R_w (C; C_{tr}) = 40 (-1; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 46 dB 10/12/6/12/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 45 (-2; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 50 dB 12 VSG SF/12/6/12/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 47 (-1; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 51 dB 15 VSG SF/24/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 48 (-2; -4) \text{ dB}$
			Deckschale 110840 Verglasung 54 dB 18 VSG SF/27/12 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 48 (-1; -3) \text{ dB}$
			Deckschale 307790 Verglasung 54 dB 18 VSG SF/27/12 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 47 (-1; -3) \text{ dB}$

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	 Direkte Luftschalldämmung	
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI, FWS 50.SI Green	Gutachtliche Stellungnahme 15-000241-PR03 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 1230 mm x 1480 mm	23.11.2015	siehe Gutachtliche Stellungnahme Übertragung auf - alternative Isolationsvarianten - alternative Tragwerksprofile - alternative Andruckprofile / Deckschalen (Gruppe 1 oder 2)		
			Gruppe	Gruppe der Deckschalen (1 oder 2) siehe Gutachtliche Stellungnahmen	
			1 und 2	Verglasung 32 dB 4/12/4/12/4	$R_w (C; C_{tr}) = 32 (-1; -4) \text{ dB}$
				Verglasung 35 dB 6/16/4	$R_w (C; C_{tr}) = 35 (-2; -5) \text{ dB}$
				Verglasung 36 dB 6/12/4/12/4	$R_w (C; C_{tr}) = 37 (-2; -5) \text{ dB}$
			1	Verglasung 39 dB 10/20/4	$R_w (C; C_{tr}) = 37 (-1; -5) \text{ dB}$
			2		$R_w (C; C_{tr}) = 37 (-2; -5) \text{ dB}$
			1	Verglasung 39 dB 8/12/4/12/6	$R_w (C; C_{tr}) = 38 (-1; -4) \text{ dB}$
			2		$R_w (C; C_{tr}) = 38 (-2; -4) \text{ dB}$
			1	Verglasung 42 dB 8VSG/ 12/4/12/6	$R_w (C; C_{tr}) = 40 (-1; -4) \text{ dB}$
			2		$R_w (C; C_{tr}) = 40 (-2; -4) \text{ dB}$
			1	Verglasung 46 dB 10/12/6/12/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 45 (-2; -4) \text{ dB}$
			2		$R_w (C; C_{tr}) = 41 (-1; -4) \text{ dB}$

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen		
					Direkte Luftschalldämmung
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI, FWS 50.SI Green	Gutachtliche Stellungnahme 15-000241-PR03 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 1230 mm x 1480 mm	23.11.2015	1	Verglasung 50 dB 12 VSG	$R_w (C; C_{tr}) = 47 (-1; -4) \text{ dB}$
			2	SF/12/6/12/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 46 (-1; -4) \text{ dB}$
			1	Verglasung 51 dB 15 VSG	$R_w (C; C_{tr}) = 48 (-2; -4) \text{ dB}$
			2	SF/24/8 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 46 (-1; -3) \text{ dB}$
			1	Verglasung 54 dB 18 VSG	$R_w (C; C_{tr}) = 48 (-1; -3) \text{ dB}$
			2	SF/27/12 VSG SF	$R_w (C; C_{tr}) = 47 (-1; -3) \text{ dB}$


Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 4: Nachweise Wärmedurchgangskoeffizient

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	 Wärmedurchgangskoeffizient
Aluminium-Fassadenprofil Pfosten FWS 50.HI	Prüfbericht 15-000244-PR01 ift Rosenheim	06.10.2015	Rahmen-Fassadenprofil FWS 50.HI mit Schraube aus Edelstahl	$U_f = 1,9 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
			Rahmen-Fassadenprofil FWS 50.HI mit Schraube aus Kunststoff	$U_f = 1,8 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
			Zusätzlicher Wärmedurchgangskoeffizient durch den Einfluss der Verschraubung nach EN 12631:2012-01	$\Delta U = 0,17 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50.SI	Zertifikat 0793 Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist Darmstadt	-/-	Aluminium Pfosten-Riegel-Fassade mit Falzdämmung aus PE- und PET-Schaum mit Al-Andruckprofil. Verringerung des Strahlungswärmeaustausches durch niedrig emittierende Klebefolie, Glasstärke 46 mm, Glaseinstand 13 mm (Details siehe Nachweis)	$U_{cw} = \leq 0,80 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ $U_{cw, \text{ eingebaut}} \leq 0,80 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.


Tabelle 5: Nachweise Feuerwiderstand (Teilausführung, nach EN 1364-4:2007)

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Feuerwiderstand
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50	Gutachterliche Stellungnahme (2100/522/15) – TP MPA Braunschweig	30.07.2015	Vorhangfassade (Teilausführung als Brüstung in Kombi- nation mit Schürze)	E 120 (i→o) EI 120 (i←o)-ef
Vorhang- fassade (Brüstung) „FW 50 Brüstung/ Schürze“	Prüfbericht 3059/309/10 – TP ¹⁾ MPA Braunschweig	12.10.2010	Prüfung einer Vor- hangfassade als aufgeständerte Brüstung in Kombi- nation mit Schürze ohne feuerwider- standsfähige Ver- glasung zur Ermitt- lung der Feuerwi- derstandsdauer	-
	Klassifizierungsbericht K-3729/989/10-MPA BS ¹⁾ MPA Braunschweig	04.03.2011	Brandbean- spruchung von der Innenseite	E 120 (i→o)
			Brandbean- spruchung von der Außenseite	EI 120 (i←o)-ef
			Horizontale Anschlussfugen- abdichtung	EI 120
Vorhang- fassade (Schürze) „FW 50 Brüstung/ Schürze“	Prüfbericht 3609/060/10 – TP ¹⁾ MPA Braunschweig	01.10.2010	Prüfung einer Vor- hangfassade als aufgeständerte Brüstung in Kombi- nation mit Schürze ohne feuerwider- standsfähige Ver- glasung zur Ermitt- lung der Feuerwi- derstandsdauer	-
	Klassifizierungsbericht K-3728/988/10-MPA BS ¹⁾ MPA Braunschweig	04.03.2011	Brandbeanspru- chung von der Innenseite	E 120 (i→o)
			Brandbeanspru- chung von der Außenseite	EI 120 (i←o)-ef
			Horizontale Anschlussfugen- abdichtung	EI 120

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

¹⁾ bildet die Grundlage für die Gutachterliche Stellungnahme FWS 50

Tabelle 6: Nachweise Pfosten-Riegel-Verbindungen in Kombination mit Glasträgern und Kreuzglasträgern

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Pfosten-Riegel-Verbindungen
Pfosten-Riegel-Verbindungen mit und ohne Kreuzglasträger FWS 50	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-464	31.07.2017	-/-	Die zulässigen Werte / Belastungen in Abhängigkeit der Verbindungen und Profile sind der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.
Pfosten-Riegel-Verbindungen in Kombination mit Glasträgern FWS 50	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-754	07.12.2010	-/-	Die zulässigen Werte / Belastungen in Abhängigkeit der Verbindungen und Profile sind der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.
Pfosten-Riegel-Verbindungen mit Kreuzglasträgern FWS 50, FWS 50 S	European Technical Assessment ETA-18/0240	25.05.2018	-/-	Die zulässigen Werte / Belastungen in Abhängigkeit der Verbindungen und Profile sind der ETA zu entnehmen.


Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 7: Nachweise Klemmverbindungen

Produktfamilie	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Klemmverbindungen
Klemmverbindung FWS 50	Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-452	27.07.2017	-/-	Die zulässigen Werte / Belastungen in Abhängigkeit der Verbindungen und Profile sind der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zu entnehmen.

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 8: Nachweise Einbruchhemmung

Produkt	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Einbruchhemmung
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50	Prüfbericht 15-000806-PR01 ift Rosenheim Außenabmessung Prüfmuster (B x H): 2264 mm x 7260 mm max. Feldrastermaß: 3000 mm x 2260 mm	15.09.2015	Sicherung der Glasanbindung mittels Klebstoff, Andruckprofilverschraubung gegen Lösen gesichert	RC 2 / RC 2 N
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI, FWS 50 S, FWS 50 S.HI, FWS 50 S.SI Integral-master in FWS 50/60	Gutachtliche Stellungnahme 15-000806-PR02 ift Rosenheim max. Feldrastermaß (B x H): 3240 mm x 6000 mm	12.03.2021	siehe Gutachtliche Stellungnahme Übertragung auf - alternative Isolationsvarianten - alternative Tragwerksprofile - max. Rastermaße / Achsmasse - max. einsetzbare Glasstärken - Ausführung einer Ganzglasecke	RC 2 / RC 2 N
Pfosten-Riegel-Fassade FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI	Gutachtliche Stellungnahme 15-000806-PR03 ift Rosenheim max. Feldrastermaß (B x H): 3240 mm x 6000 mm	02.08.2022	siehe Gutachtliche Stellungnahme Übertragung auf - alternative Isolationsvarianten - alternative Tragwerksprofile - max. Rastermaße / Achsmasse - max. einsetzbare Glasstärken - Kombinatorik-element	RC 3

Anwendungsbereich: Alle Fassaden mit gleichen oder größeren Abmessungen unter Einhaltung der Vorgaben z.B. für die Andruckprofilverschraubung oder die Sicherung der Glasanbindung oder gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

Tabelle 9: Nachweise Blitzschutz



Produkt-familie	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Blitzschutz
Blitzschutz-Geflecht	Prüfbericht 30635/02-03-07 ELEMKO S.A. GR 32200, Thiva	09.01.2015	Übertragung nur nach Absprache zwischen Hersteller und Prüfstelle Die Hinweise zum Anwendungsbereich aus dem Prüfbericht sind zu beachten.	N

Tabelle 10: Nachweise Durchschusshemmung

Produkt-familie	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Durchschusshemmung
FW 50+ FW 60+ Fassadenelement	Nachweis DSM 00 038, Beschussamt Ulm	06.03.2000	Übertragung nur nach Absprache zwischen Hersteller und Prüfstelle (Beschussamt Ulm)	FB4 NS
FW 50+ Fassadenelement mit Anschluss an Fenster- und Türsystem	Prüfbericht S 12 0030 07 / B Beschussamt Ulm	28.06.2012	Übertragung nur nach Absprache zwischen Hersteller und Prüfstelle (Beschussamt Ulm)	FB4 NS
FW 50+ Fassadenelement Tür ADS 90 BR	Prüfbericht S 12 0030 08 / B Beschussamt Ulm	28.06.2012	Übertragung nur nach Absprache zwischen Hersteller und Prüfstelle (Beschussamt Ulm)	FB4 S

Die Nachweise wurden an Fassaden aus dem Systemen FW 50+ / FW 60+ geführt, die Übertragung auf FWS 50 ist gesondert mit der Prüfstelle abzustimmen, wurde hier informativ aufgenommen.
 (Die wesentlichen Konstruktionsdetails sind bei den Systemen FW50+ / FW60+ und FWS50 / FWS60 identisch)

Tabelle 11: Nachweise Pendelschlagversuche

Produkt-familie	Nachweis	Datum	zusätzliche Informationen	
				Pendelschlagversuche
Fassadensys-teme der Profilserie FWS 50	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) VT 15-038.1P Verrotec GmbH	20.10.2015	Die Hinweise zum Anwendungsbe-reich aus dem All-gemeinen bauauf-sichtlichen Prüf-zeugnis sind zu beachten.	Kategorie A
Klemmverbin-dung für ab-sturz-sichernde Verglasungen des Fassaden-systems FW 50+,(*)	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) 01/2015 Technische Universität Braunschweig.	01.03.2015	Die Hinweise zum Anwendungsbe-reich aus dem All-gemeinen bauauf-sichtlichen Prüf-zeugnis sind zu beachten.	Kategorie A
Fassadensys-teme der Profilserie FWS 50	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) VT 17-072.1P Verrotec GmbH	25.04.2019	Die Hinweise zum Anwendungsbe-reich aus dem All-gemeinen bauauf-sichtlichen Prüf-zeugnis sind zu beachten.	Kategorie A

(*) Die Nachweise wurden an Fassaden aus dem Systemen FW 50+ / FW 60+ geführt, die Übertragung auf FWS 50 ist gesondert mit der Prüfstelle abzustimmen, wurde hier informativ aufgenommen.

Tabelle 12: Nachweise für Entwässerung und Entlüftung

Zulieferteil/ Komponente	Typ / Hersteller	Nachweis / Zertifikat	Bemerkungen
Entwässe-rungssystem und Be- und Entlüftungssys-tem	- Gesamtbelüftung - feldweise Belüftung / Schüco International KG	Prüfbericht P17-245/2015 vom 08.08.2016 Frauenhofer-Institiut für Bauphysik IBP	„Funktionswei-se von Entwäs-serung und Entlüftung einer Fassadenkon-struktion bei wärmege-dämm-ten Falzräu-men“

Tabelle 13: Nachweise für Zulieferteile

Zulieferteil/ Komponente	Typ / Hersteller	Nachweis / Zertifikat	Bemerkungen
Dichtungen	EPDM / Schüco International KG	siehe Nachweise ab Tabelle 1	-/-
Profile	FWS 50 / Schüco International KG	-/-	keine wärmege- dämmten Verbund- profile

Anwendungsbereich: Gemäß den Vorgaben bzw. Einschränkungen aus den zugrunde liegenden Nachweisen.

3 Systembeschreibung

Als Grundlage für den ift-Systempass nach dem Zertifizierungsprogramm QM 320SG lag die Aufstellung der Nachweise gemäß Abschnitt 2 vor. Diese Aufstellung deckt ggf. nicht vollständig alle in der Systembeschreibung angegebenen möglichen Varianten ab. Der ift-Systempass wird durch die gelisteten Nachweise und den direkten Anwendungsbereich gemäß Produktnorm definiert. Die Aktualisierung der Systembeschreibung obliegt dem Systemgeber.

3.1 Profile

Tabelle 14: zugelassene Hauptprofile

Typ	Artikelnummer / Variante	Material	Zusatzangaben	Nachweis
Pfostenprofile	Pfostenvarianten (E3), FWS 50	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	siehe Schüco Zeichnung K1013901	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
	Pfostenvarianten (E3), FWS 50 S		siehe Schüco Zeichnung K1014443	
	Pfostenvarianten FWS 50		siehe Schüco Zeichnung K1013892	
	Pfostenvarianten FWS 50 S		siehe Schüco Zeichnung K1014442	
Montagepfosten	Montagepfostenvarianten FWS 50, FWS 50 S	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	siehe Schüco Zeichnungen K1013901 K1014443 K1013892 K1014442	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
Riegelprofile	Riegelvarianten (E1 + E2) FWS 50 S	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	siehe Schüco Zeichnung K1014443	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
	Riegelvarianten und Zusatzprofile FWS 50		siehe Schüco Zeichnung K1013893	
Andruckprofile	Deckschalenvarianten und Abdeckkappen FWS 50	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	siehe Schüco Zeichnung K1013894	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim

Typ	Artikelnummer / Variante	Material	Zusatzangaben	Nachweis
Deckschalen	Deckschalen-varianten und Abdeckkappen FWS 50	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	siehe Schüco Zeichnung K1013894	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
T-Verbinder	T-Verbinder-Varianten	-	siehe Verarbeitungshinweise	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim

Tabelle 15: geprüfte Hauptprofile

Typ	Artikelnummer / Variante	Material	Zusatzangaben	Nachweis
Pfostenprofile	326250, Bautiefe 175 mm	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	-/-	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	322310, Bautiefe 175 mm		-/-	
	323470, Bautiefe 105 mm		-/-	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim
	336240, Bautiefe 250 mm		-/-	Gutachtliche Stellungnahme 14-001595-PR01 ift Rosenheim
Montagepfosten	369520 + 369530 (Montagepfosten 2-teilig), Bautiefe 200 mm	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	-/-	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
Riegelprofile	322440 (E1), Bautiefe 155 mm	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Herstellerangaben)	-/-	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	322360 (E2), Bautiefe 149 mm		-/-	
	322430 (E1), Bautiefe 130 mm		-/-	
	322420 (E1), Bautiefe 110 mm		-/-	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim

Typ	Artikelnummer / Variante	Material	Zusatzangaben	Nachweis
Andruckprofile	477620 FWS 50	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Her- stellerangaben)	-/-	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	477630 FWS 50.HI			
	477640 FWS 50.SI			
	477630 FWS 50.HI		-/-	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim
Deckschalen	110840	Aluminium, stranggepresste Präzisionsprofile aus der Legierung EN AW 6060 – T66 (gemäß Her- stellerangaben)	-/-	Prüfberichte 14-001595-PR02 14-001595-PR03 ift Rosenheim
	112720			
T-Verbinder	226081 (Knopf-TV)	-	zusätzlich bei allen T- Verbindungen Art.-Nr. 205827, 2x Sonderschrau- be, siehe Verarbei- tungszeichnung	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	175780 (U-TV)			
	242292 (TV große Lasten)			
	226083 (Feder- bolzen-TV)			
	176040 (TV-Profil schräger An- schluss)			
	226081		2x Schraube Art.- Nr. 205827	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim

3.2 Dichtungen

Tabelle 16: zugelassene Dichtungen

Funktion	Artikel-nummer	Material	Eckausbildung	Nachweis
Verglasungs- dichtungsvarianten FWS 50	siehe Schüco Zeichnung K1017166 K1013896	EPDM	Variante 1: Vertikale Dichtung ausgeklinkt, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
			Variante 2: Vertikale Dichtung unterbrochen mit Einsatz Riegeldichtstück Art.-Nr. 217585, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	
			Variante 3: Wie Variante 2 mit Einsatzriegeldichtstück Art.-Nr. 217585, horizontale und vertikale Dichtung mit Dichtungsecken eingesetzt; Stöße zwischen Dichtungen und Dichtungsecken mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	
			Variante 4: Vertikale Dichtung unterbrochen mit Einsatz Dichtschnur Art.-Nr. 224636, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	

Tabelle 17: geprüfte Dichtungen

Funktion	Artikel-nummer	Material	Eckausbildung	Nachweis
Dichtungs-kreuz FWS 50, FWS 50.HI, FWS 50.SI,	224837	EPDM	Kreuzungsstoß. vertikal durchlaufend, horizontal stumpf gestoßen	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	268717	EPDM		Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim

Funktion	Artikel-nummer	Material	Eckausbildung	Nachweis
äußere Verglasungsdichtung (im Andruckprofil)	246476	EPDM	vertikal durchlaufend, horizontal stumpf gestoßen, im Eckbereich Dichtungskreuz Art.-Nr. 268717 bzw. 224837, EPDM abgedichtet, siehe Verarbeitungszeichnung	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
			vertikal durchlaufend, horizontal stumpf gestoßen, im Eckbereich mit Dichtblech Art.-Nr. 281295 abgedichtet, siehe Verarbeitungszeichnung.	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
			vertikal durchlaufend, horizontal stumpf gestoßen, im Kreuzungsbereich der Andruckprofile mit Dichtungskreuz Art.-Nr. 224837 abgedichtet.	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim
innere Verglasungsdichtung (im Tragwerk)	<u>horizontal:</u> 204533 244293 278189 246930 224662 <u>vertikal:</u> 244293 244295 246930	EPDM	Variante 1: Vertikale Dichtung ausgeklinkt, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
				Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim
			Variante 2: Vertikale Dichtung unterbrochen mit Einsatz Riegeldichtstück Art.-Nr. 217585, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
				Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim
			Variante 3: Wie Variante 2 mit Einsatz Riegeldichtstück Art.-Nr. 217585, horizontale und vertikale Dichtung mit Dichtungsecken Art.-Nr. 246694 bzw. 246696 eingesetzt; Stöße zwischen Dichtungen und Dichtungsecken mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
			Variante 4: Vertikale Dichtung unterbrochen mit Einsatz Dichtschnur Art.-Nr. 224636, horizontale Dichtung stumpf gestoßen und mit elastischem Dichtstoff Schüco Flex 2 Art.-Nr. 298900 abgedichtet.	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim

Funktion	Artikel-nummer	Material	Eckausbildung	Nachweis
innere Verglasungsdichtung (im Tragwerk)	horizontal: 204506 vertikal: 244295	EPDM	gefertigt als umlaufender Dichtungsrahmen Art.-Nr. 224008	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
Abdichtung Montagepfosten	204029 (innen/Mitte)	EPDM	ohne, vertikal durchlaufend	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	246648 (außen)	EPDM	ohne, vertikal durchlaufend	

3.3 T-Verbindungen

Tabelle 18: zugelassene T-Verbinder

Verbinderart	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Knopf T-Verbinder	siehe Schüco Zeichnung K1013927, K1013923	-	zusätzlich bei allen T-Verbindungen Art.-Nr. 205827, 2x Sonderschraube, siehe Verarbeitungszeichnung	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-14.4-754 European Technical Assessment ETA-18/0240
U-TV-Profil	siehe Schüco Zeichnung K1013936, K1013923	-		
Federbolzen T-Verbinder	siehe Schüco Zeichnung K1013931, K1013923	-		
T-Verbinder-Profil, schräger Anschluss	siehe Schüco Zeichnung K1013923	-		

Tabelle 19: geprüfte T-Verbinder

Verbinderart	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Knopf T-Verbinder	226081	-	zusätzlich bei allen T-Verbindungen Art.-Nr. 205827, 2x Sonderschraube, siehe Verarbeitungszeichnung	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
U-TV-Profil	175780	-		
Federbolzen T-Verbinder	226083	-		
T-Verbinder-Profil, schräger Anschluss	176040	-		
Knopf-T-Verbinder	226081	-	zusätzlich 2x Schraube Art.-Nr. 205827	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim

3.4 Glasträger

Tabelle 20: zugelassene Glasträger

Funktion	Artikel-nummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Standard (im Riegel eingehängt)	siehe Schüco Zeichnung K1014194	Aluminium	Glasstärke bis 68 mm	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
Erhöhte Glaslasten (im Riegel eingehängt und verschraubt)	siehe Schüco Zeichnung K1014194	Aluminium	Glasstärke bis 68 mm	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
Kreuzglas-träger (im Pfosten und Riegel verschraubt)	siehe Schüco Zeichnung K1014194	Aluminium	Glasstärke bis 86 mm	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim

Tabelle 21: geprüfte Glasträger

Funktion	Artikel-nummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Standard (im Riegel eingehängt)	268608	Aluminium	Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	268609	Aluminium	Glasstärke 40-44 mm	
	268608	Aluminium	Glasstärke 34-38 mm	Prüfberichte 14-001595-PR03 ift Rosenheim
Erhöhte Glaslasten (im Riegel eingehängt und verschraubt)	mit angeschraubtem Glasträger 268617 (E1)	Aluminium	Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	mit angeschraubtem Glasträger 268633 (E2)	Aluminium	Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
Kreuzglas-träger (im Pfosten und Riegel verschraubt)	mit angeschraubtem Kreuzglasträger Art.-Nr. 267934	Aluminium	Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim

3.5 Isolatoren

Tabelle 22: zugelassene Isolatoren

Typ	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Isolatoren	FWS 50 siehe Schüco Zeichnung K1014194	Kunststoff	für Glasstärke 22-62 mm	Gutachtliche Stellungnahme 15-002814-PR01 ift Rosenheim
	FWS 50.HI siehe Schüco Zeichnung K1014194	Kunststoff	für Glasstärke 22-62 mm	
	FWS 50.SI siehe Schüco Zeichnung K1014194	Kunststoff	für Glasstärke 28-86 mm	

Tabelle 23: geprüfte Isolatoren

Typ	Artikelnummer	Material	Bemerkung	Nachweis
Isolatoren	268751 (SI)	Kunststoff	für Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR02 ift Rosenheim
	224810 (Standard)	Kunststoff	für Glasstärke 34-38 mm	
	268762 (HI)	Kunststoff	für Glasstärke 34-38 mm	
	268762 (HI)	Kunststoff	für Glasstärke 34-38 mm	Prüfbericht 14-001595-PR03 ift Rosenheim

3.6 Vorgaben für die Verschraubung der Andruckprofile

Tabelle 24: Andruckprofilverschraubung

Zuordnung zu den Profilen gemäß Abschnitt 3.1	Rahmenmaterial	Schraubentyp	Anzugsmoment	Bemerkung	Verschraubungsabstand	
					untereinander	Randabstand
Pfosten / Riegel	Aluminium	wie 205891 (Linsenkopf)	4,5 Nm	-	300 mm	20 mm

(weitere Varianten (z.B. für Einbruchhemmung, flache Deckschale) sind den entsprechenden Prüfberichten bzw. den Verarbeitungszeichnungen zu entnehmen)

3.7 Dampfdruckausgleich / Entwässerung

Tabelle 25: Dampfdruckausgleich / Entwässerung (geprüfte Ausführungen)

Typ	Beschreibung	Bemerkung / Nachweis
System: Gesamtbelüftung	Belüftungsprinzip siehe Schüco Zeichnung K1014007. Weitere Details sind den Verarbeitungszeichnungen zu entnehmen.	Prüfberichte 14-001595-PR02 14-001595-PR03
System: feldweise Belüftung	Belüftungsprinzip siehe Schüco Zeichnung K1014007. Weitere Details sind den Verarbeitungszeichnungen zu entnehmen.	Prüfbericht 14-001595-PR02
Belüftungsvarianten	„Funktionsweise von Entwässerung und Entlüftung einer Fassadenkonstruktion bei wärmegeprägten Falzräumen“	Prüfbericht P17-245/2015 Frauenhofer-Institut für Bauphysik IBP

3.8 Systemzubehörartikel

Systemzubehörartikel, wie z.B. Fassadenbefestigungen, Baukörperanschlussprofile, Pfostenstoßdichtstücke etc. sind den entsprechenden Nachweisen bzw. den Verarbeitungszeichnungen zu entnehmen.

3.9 Einselelemente / Füllelemente

- Mehrscheibenisolierrgläser
- Warmpaneele in Glas-Blech und Blech-Blech Ausführung
- Kaltbrüstung
- Einspannblendrahmen aus den AWS/ADS-Systemen

4 Allgemeine Hinweise zum ift-Systempass

4.1 Aufgeführte Leistungseigenschaften nach Produktnorm

Alle aufgeführten Leistungseigenschaften gemäß Abschnitt 1.1 wurden nach den in der Produktnorm EN 13830 aufgeführten Prüf- und Klassifizierungsnormen geprüft und bewertet. Grundlage bilden die vom Auftraggeber vorgelegten Leistungsnachweise. Auf Wunsch des Auftraggebers wurden ggf. reduzierte Klassen/Werte ausgewiesen. Um nähere Informationen zu erhalten, sind die jeweiligen Einzelnachweise/ Prüfberichte der Leistungseigenschaften, die in Abschnitt 2 benannt werden, heranzuziehen.

4.2 Mindestanforderungen an Vorhangfassaden

Tabelle 26: Mindestanforderungen an Vorhangfassaden nach dem ift-Zertifizierungsprogramm QM 320SG

Leistungseigenschaft nach EN 13830:2003	Klassifizierungsnorm / Nachweisverfahren	Mindestanforderung
Schlagregendichtheit	EN 12154	R4
Luftdurchlässigkeit	EN 12152	A1

4.3 Anforderungen an Zulieferteile

Tabelle 27: Anforderungen für Zulieferteile nach dem ift-Zertifizierungsprogramm QM 320SG

Zulieferteil / Komponente	Anforderung (es gilt immer die aktuelle Fassung)
Dichtungen	Zertifizierungsprogramm QM 338* / Alternativ Nachweis durch Prüfbericht bzw. Prüfung der Luftdurchlässig- und Schlagregendichtheit sowie die Bedienungskräfte
Profile	Holz: ift-Richtlinie HO-10/1
	Kunststoff RAL-GZ 716* Teil 1
	Aluminium RAL-GZ 695*, Anlage 1

* Liegen keine Nachweise in Bezug auf die geforderten Zertifizierungsprogramme vor, ist im Einzelfall zu überprüfen, ob ein vergleichbares Zertifizierungssystem oder eine vergleichbares System zur Sicherstellung der gleichbleibenden Eigenschaften der Komponenten vorliegt.

4.4 Verwendung der Ergebnisse (optionale Zusätze)

Die im Rahmen der ift-Systemgeberzertifizierung ermittelten Prüfergebnisse erfüllen die Mindestanforderungen an die Stufe „ift-Qualität“.

4.5 Grundlagen für den ift-Systempass

- bestehender Überwachungsvertrag Nr. 181SG 7612120 zwischen **ift** Rosenheim und dem Auftraggeber,
- Nachweise gemäß Abschnitt 2,
- Systembeschreibung Abschnitt 3,
- jährliche Überwachung des Auftraggebers (Systemgeber).

5 Besondere Verwendungshinweise

Die nachfolgenden besonderen Verwendungshinweise sind Regeln zur Anwendung der verschiedenen Leistungseigenschaften der Norm. Sie wurden auf Grundlage der normativen Festlegungen und der Erfahrungen des ift Rosenheim erstellt.

Die Produktnorm gilt für Vorhangfassaden, die, bezogen auf die Gebäudefläche, von vertikalen Konstruktionen bis hin zu solchen reichen, die bis zu 15° von der Vertikalen abweichen.

Gemäß der Produktnorm und der Bauproduktenverordnung ist der Hersteller für die Sicherstellung der deklarierten Eigenschaften verantwortlich.

Die Zusammenstellung in diesem Systempass erfolgte aufgrund der vorgelegten Nachweise. Ein Rechtsanspruch kann daraus nicht abgeleitet werden.

Hinweise:

- Für Einselemente (Fenster und Türen) ist ein Nachweis nach EN 14351-1 erforderlich.
- Die statischen Eigenschaften wärmegeämmter Profile sind zu beachten.
- Pfosten- u. Riegelverbinder sind gesondert nachzuweisen.
- Die maximale frontale Durchbiegung der einzelnen Teile des Vorhangfassadenrahmens dürfen $l/200$ bzw. 15 mm nicht überschreiten.
- Ausfachungen sind nach den einschlägigen Regelwerken zu bemessen; in Deutschland gelten insbesondere:
 - DIN EN 1991-1-4, Einwirkungen auf Tragwerke - Allgemeine Einwirkungen - Windlasten
 - DIN 18008-2, Glas im Bauwesen – Bemessungs- und Konstruktionsregeln – Teil 2: Linienförmig gelagerte Verglasung
 - DIN 18008-4, Glas im Bauwesen – Bemessungs- und Konstruktionsregeln – Teil 4: Zusatzanforderungen an absturzsichernde Verglasungen
- Die Dauerhaftigkeit der Leistungsmerkmale der Vorhangfassade wurde nicht überprüft. Sie ist durch Verwendung geeigneter Werkstoffe und Oberflächen nach dem Stand der Technik über den vereinbarten Lebenszeitraum des Produktes sicherzustellen.
- Die Anbindung der Fassade an den Baukörper muss in der Lage sein, die Lasten dauerhaft zu übertragen. Der Anschluss an den Baukörper ist luftdicht auszuführen. Die Tauwasserfreiheit ist unter Berücksichtigung nationaler Vorschriften sicherzustellen.
- Die Aktualisierung von mitgeltenden, zeitlich befristeten Dokumenten obliegt dem Auftraggeber (Systemgeber).